

**Produktname: FES Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85563**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 93 kDa; Observed MW: 93 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	FES
<b>Alternative Namen</b>	FPS
<b>Gen-ID</b>	2242.0
<b>SwissProt ID</b>	P07332
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen FES

**Hintergrund**

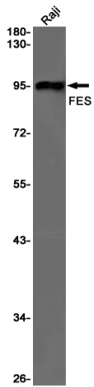
Tyrosin-Protein-Kinase, die nachgeschaltet von Zelloberflächenrezeptoren wirkt und an der Regulation des Aktin-Zytoskeletts,

des Mikrotubuli-Aufbaus, der Zelladhäsion und der Zellausbreitung beteiligt ist. Sie spielt eine Rolle bei der FCER1-vermittelten Signalübertragung (High Affinity Immunepsilon Receptor) in Mastzellen. Sie wirkt nachgeschaltet des aktivierten FCER1-Rezeptors und des Mast-/Stammzellwachstumsfaktor-Rezeptors KIT. Sie ist an der Regulation der Mastzelldegranulation beteiligt. Sie spielt eine Rolle bei der Regulation der Zelldifferenzierung und fördert das Neuritenwachstum als Reaktion auf NGF-Signalisierung. Sie ist an der Zellstreuung und Zellmigration als Reaktion auf die HGF-induzierte Aktivierung von EZR beteiligt. Sie phosphoryliert den B-Zell-Rezeptor (BCR) und hemmt dessen Kinaseaktivität. Sie phosphoryliert außerdem HCLS1/HS1, PECAM1, STAT3 und TRIM28.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von FES in Raji-Lysaten unter Verwendung eines FES-Antikörpers.